

MERKBLATT für die Ansprechpartner im Umgang mit R290 und Flüssiggas

Aufgrund des zunehmenden Umweltbewusstseins wird in den nächsten Jahren International für viele Anwendungen von synthetischen auf natürliche Kältemittel umgestellt. Dazu gehört auch das Kältemittel R-290 (Propan). Propan wird auf verschiedene Arten verwendet und wird daher auch in unterschiedlichen Gesetzen und Richtlinien geregelt. Zum Beispiel in der EKAS-Richtlinie 6517, Artikel 3.2 Absatz 3. Hier unterliegen Anlagen, in denen Flüssiggas als Kältemittel verwendet wird und deren Füllmenge 1.5 kg übersteigt auch dieser Richtlinie.

Mit der EKAS 6517 Richtlinie wurde die Basis geschaffen, um die Lagerung von Flüssiggas, sowie die Installation und Kontrolle von Flüssiggasanlagen zu reglementieren. Als Flüssiggas gilt Propan, Butan und deren Gemische. Butan wird als Kältemittel verwendet und ist nach wie vor auf der BAFU-Übersicht der «wichtigsten» Kältemittel gelistet. https://www.bafu.admin.ch/dam/de/sd-web/D4IDVNxme4hg/uebersicht_ueberdiewichtigstenkaeltemittel.pdf

Propan als Kältemittel ist für die Anwendung in einem geschlossenen System.

Flüssiggas gemäss EKAS 6517 wird zur Anwendung in offenen Systemen benutzt, sprich dem Verbrauch von Flüssiggas beim Kochen, Heizen durch Verbrennung usw.

Durch diese verschiedenen Anwendungen sind auch unterschiedliche Ansprechpartner in der Schweiz vorhanden.

Installateure und Kontrolleure dürfen nur in den von den entsprechenden Ansprechpartnern zertifizierten Bereichen installieren, reparieren oder kontrollieren.

Der **SVK** (Schweizerischer Verband für Kältetechnik) ist Ansprechpartner für Ausbildung und Zertifizierung der entsprechenden Installateure und Kontrolleure von Kälteanlagen und Wärmepumpen und für weitere Dienstleistungen in der Anwendung von Propan in geschlossenen Systemen. HP: www.svk-asf-atf.ch

Der **AK LPG** (Arbeitskreis LPG) ist Ansprechpartner für die Ausbildung und Zertifizierung von Kontrolleuren und Installateuren für die Anwendung von Flüssiggas nach EKAS 6517. Zudem behandelt er Fragen rund um die Planung, Installation, Kontrolle, sowie den sicheren Umgang mit Flüssiggas. HP: www.arbeitskreis-lpg.ch

suissetec (Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband) ist Ansprechpartner für die Ausbildung und Zertifizierung von Installateuren und anderen Dienstleistungen in **HLKKS-Bereichen** in der Anwendung von Flüssiggas in offenen und geschlossenen Systemen. HP: www.suissetec.ch Merkblatt: suissetec.ch/de-CH/HEIZ241

Der **FVF** (Schweizerischer Fachverband Flüssiggas) ist Ansprechpartner für Weiterbildung und vertritt die Interessen der ganzen Flüssiggasbranche in der Schweiz für Anwendungen von Flüssiggas in offenen Systemen. HP: www.propan.ch

Dieses Merkblatt resp. die aufgeführten Informationen werden von folgenden Partner-Organisationen unterstützt:

FVF
Edi Ritter, Präsident

suissetec
Markus Rasper, Leiter Fachbereich Sanitär/Wasser/Gas

SVK
Marco von Wyl, Geschäftsführer

AK LPG
Marco Previdoli, Präsident